



Sie sehen aus wie knallharte Kerle, empfinden sich selbst aber gar nicht so: die Rocker vom Motorradclub Red Knights. Mehr als 10.000 von Ihnen gibt es weltweit und sie alle haben zwei Sachen gemeinsam: sie lieben erstens das Motorradfahren und sind zweitens alle aktive oder pensionierte Feuerwehrangehörige. Auf der Interschutz haben sie sich jetzt in Hannover präsentiert und zwar für den guten Zweck!

Anmoderation:

Sie sehen aus wie knallharte Kerle, empfinden sich selbst aber gar nicht so: die Rocker vom Motorradclub Red Knights. Mehr als 10.000 von Ihnen gibt es weltweit und sie alle haben zwei Sachen gemeinsam: sie lieben erstens das Motorradfahren und sind zweitens alle aktive oder pensionierte Feuerwehrangehörige. Auf der Interschutz haben sie sich jetzt in Hannover präsentiert und zwar für den guten Zweck! Tim Kuchenbecker hat den europäischen Direktor getroffen.

Der europäische Direktor des Red Knights International Firefighter Motorcycle Clubs sieht aus, wie man sich eben einen richtigen Motorradrocker so vorstellt: etwas unrasiert, Motorradkutte, stämmig gebaut - aber im Innern ziemlich herzlich.

O-Ton

Sympathisch kommt er ab der ersten Sekunde rüber, Thomas Delboi - genannt TomTom. Den Club Red Knights gibt es bereits seit über 30 Jahren.

O-Ton

Und das mit weiblicher Beteiligung.

O-Ton

Mit den Schattenseiten von so manch anderen Motorradclubs, in Bezug auf das Thema Kriminalität, haben die Red Knights so gar nichts zu tun. Ganz im Gegenteil - auf der Interschutz, der Weltleitmesse für Brandschutz, Katastrophenschutz, Rettung und Sicherheit, werden Spenden gesammelt.

O-Ton

Wofür Paulinchen e.V. steht und warum sich der Motorradclub gerade dafür einsetzt, verrät TomTom abschließend auch.

O-Ton

Motorradrocker für den guten Zweck. Irgendwie doch eine tolle Sache.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hannover